

# Das geheime DINOVERSUM

Rex Stone

X-tra  
farbig

Auf der Spur  
des Stegosaurus

Loewe



## Eine neue Welt

Jan und Tim kletterten voller Vorfreude den Baum hinunter und rannten in den dunstigen Dschungel. Insekten so groß wie Papierflieger mit langen, baumelnden Beinen umschwirrten sie in einer dichten Wolke.

„Haben Jura-Insekten eigentlich Stacheln, so wie Bienen?“, fragte Jan nervös, während er versuchte, die riesigen brummenden Insekten mit den Händen zu verscheuchen.

„Hoffentlich nicht“, murmelte Tim. „Wir brauchen unbedingt eine Insekten-Abwehr-Waffe.“ Er wischte seine schweißnassen Hände an seinem T-Shirt ab und versuchte dann, einen hoch aufragenden Schachtelhalm-Farn abzureißen. Tim drehte und riss an dem dicken, biegsamen Stängel, aber er ließ sich einfach nicht abbrechen.



„Diese Farne sind wirklich zäh“, beschwerte er sich.

„Hier.“ Jan riss ein paar kleine Schachtelhalme ab und reichte Tim einen davon. Während sie weiter durch den Dschungel liefen, wedelten sie mit den Farnen hin und her, um die vielen Insekten zu verjagen.



„Wie konnte es eigentlich passieren, dass wir in einer anderen Zeit gelandet sind?“, fragte Tim.

Jan zog den versteinerten Ammoniten aus seiner Hosentasche. „Der Ammonit, den ich meinem Vater gegeben habe, war aus der Kreidezeit. Ich vermute, dass dieser hier doch der falsche ist und aus der Jurazeit stammt.“



„Ja, natürlich!“, rief Tim. „Dadurch, dass die Ammoniten vertauscht wurden, hat sich auch der Zeitraum geändert. Wir sind jetzt in der Zeit gelandet, aus der der Ammonit stammt. Wie dein Vater schon gesagt hat: Ammoniten sind Schlüssel zur Vergangenheit.“ Auf einmal wurde er traurig. „Und was ist mit Wanna? Werden wir ihn jemals wiedersehen?“

„Er wird bestimmt in der Kreidezeit auf uns beide warten“, versuchte Jan Tim zu beruhigen und schob die Versteinerung zurück in seine Tasche. „Wenn wir wieder im Leuchtturm sind, werden wir den Kreidezeit-Ammoniten suchen. Und dann können wir Wanna jederzeit besuchen gehen.“

„Ohne Wanna wird es einfach nicht dasselbe sein“, sagte Tim betrübt. „Aber lass uns weitergehen, schließlich wartet eine ganz neue Dino-Welt darauf, von uns erkundet zu werden. Weißt du eigentlich, dass die größten Pflanzenfresser, die es jemals gab, in der Jurazeit gelebt haben?“



„Ja, weiß ich.“ Jan grinste, wurde dann aber gleich wieder ernst. „Wenn es so viele Pflanzenfresser in der Jurazeit gab, gab es dann nicht auch eine Menge Fleischfresser, die sie jagten?“



Tim nickte. „Der Allosaurus hatte etwa die Größe vom T-Rex und war fast genauso gefährlich. Ornitholestes waren so groß wie Wölfe und jagten in Rudeln. Sie verfolgten ihre Opfer und pirschten sich an sie heran ...“

Plötzlich raschelte es in den Farnen vor ihnen.

„Fleischfresser! Versteck dich!“, brüllte Jan und warf sich in einen großen